



Engine Ice HI-Performance

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EU) 2015/830

Ausgabedatum:13.05.2015 Überarbeitungsdatum::

Version: 1.0

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktform : Gemisch
Produktname : Engine Ice HI-Performance

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Hauptverwendungskategorie : Industrielle Verwendung, Gewerbliche Nutzung
Verwendung des Stoffes/des Gemischs : Frostschutzmittel.
Kühlmittel.

1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen verfügbar

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

KOST USA, Inc.
1000 Tennessee Ave.
45229 Cincinnati - USA
T 1-800-661-9391 - F 1-513-492-5555
sales@KOSTusa.com - www.KOSTusa.com

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer : 1-800-424-9300
CHEMTREC (24 HOURS)

Land	Organisation/Firma	Anschrift	Notrufnummer	Anmerkung
Deutschland	Giftnotruf der Charité Universitätsmedizin Berlin	Oranienburger Straße 285 13437 Berlin	+49 30 19240	
Deutschland	Informationszentrale gegen Vergiftungen Zentrum für Kinderheilkunde, Universitätsklinikum Bonn	Adenauerallee 119 53113 Bonn	+49 228 19 240	
Deutschland	Gemeinsames Giftnformationzentrum der Länder Mecklenburg- Vorpommern, Sachsen-Anhalt und Thüringen, c/o HELIOS Klinikum Erfurt	Nordhäuser Straße 74 99089 Erfurt	+49 361 730 730	
Deutschland	Informations- und Beratungszentrum für Vergiftungsfälle Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Universitätsklinikum des Saarlandes, Geb. 9	Kirrberger Straße, Gebäude 9 66421 Homburg/Saar	+49 6841 19240	
Deutschland	Giftnformationzentrum (GIZ) der Länder Rheinland-Pfalz und Hessen Klinische Toxikologie, Universitätsklinikum	Langenbeckstraße 1 55131 Mainz	+49 6131 19240	
Deutschland	Klinik für Intensiv- und Notfallmedizin, Klinikum Nürnberg Institut für Biomedizin des Alterns, Universität Erlangen-Nürnberg	Professor-Ernst-Nathan-Straße 1 90419 Nürnberg	+49 911 398 2451	

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Nicht eingestuft

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

EUH Sätze : EUH210 - Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich
Unbekannter akuter Toxizität (CLP: Einstufung, : 0,11 Prozent des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter
akuter dermaler Toxizität
Kennzeichnung, Verpackung.) - SDS : 0,11% Prozent des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter
akuter Inhalation (Staub / Nebel) Toxizität
Sichereitsverschluss für Kindern. : Nein

Engine Ice HI-Performance

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EU) 2015/830

Fuehlbares warnzeichen : Nein

2.3. Sonstige Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoff

Nicht anwendbar

3.2. Gemisch

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
propylene glycol	(CAS-Nr) 57-55-6 (EG-Nr.) 200-338-0	40 – 60	Nicht eingestuft
sodium nitrite	(CAS-Nr) 7632-00-0 (EG-Nr.) 231-555-9 (EG Index-Nr.) 007-010-00-4	0.01 – 1	Ox. Sol. 3, H272 Acute Tox. 3 (Oral), H301 Aquatic Acute 1, H400
disodium tetraborate, anhydrous Stoffe aus der REACH-Kandidatenliste	(CAS-Nr) 1330-43-4 (EG-Nr.) 215-540-4 (EG Index-Nr.) 005-011-00-4	0.01 – 1	Repr. 1B, H360FD
sodium tolyltriazole	(CAS-Nr) 64665-57-2 (EG-Nr.) 265-004-9	< 0.1	Acute Tox. 4 (Oral), H302 Skin Corr. 1B, H314 Eye Dam. 1, H318 Aquatic Chronic 2, H411
sebacic acid	(CAS-Nr) 111-20-6 (EG-Nr.) 203-845-5	< 0.1	Nicht eingestuft

Spezifische Konzentrationsgrenzwerte:

Name	Produktidentifikator	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte: CLP
disodium tetraborate, anhydrous	(CAS-Nr) 1330-43-4 (EG-Nr.) 215-540-4 (EG Index-Nr.) 005-011-00-4	(C >= 4,5) Repr. 1B, H360FD

Wortlaut der R- und H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Erste-Hilfe-Maßnahmen allgemein : Bewußtlosen Menschen nichts eingeben. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen : Bei Atembeschwerden an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt : Verunreinigte Kleidung und Schuhe ablegen. Mit viel Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt : BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken : Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Symptome/Schäden : Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.
- Symptome/Schäden nach Einatmen : Inhalation kann zu führen: Reiz, Husten, Kurzatmigkeit.
- Symptome/Schäden nach Augenkontakt : Könnte bei direktem Kontakt mit den Augen Reizungen verursachen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Alle Behandlungen sollten auf beobachteten Anzeichen und Symptome der Not des Patienten basieren.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

- Geeignete Löschmittel : Trockenes Pulver. Kohlendioxid. Schaum. Wasserdampf. Wasser im Sprühstrahl. Sand.
- Ungeeignete Löschmittel : Keinen festen Wasserstrahl benutzen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- Brandgefahr : Beinhaltet keine besondere Brand- oder Explosionsgefahr.
- Gefährliche Zersetzungsprodukte im Brandfall : Kohlendioxid. Kohlenmonoxid.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

- Löschanweisungen : Zur Kühlung exponierter Behälter Wassersprühstrahl oder -nebel benutzen. Vorsicht beim Bekämpfen von chemischen Feuer. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Engine Ice HI-Performance

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EU) 2015/830

Schutz bei der Brandbekämpfung : Brandbereich nicht ohne ausreichendes Schutzgerät einschließlich Atemschutzgerät betreten. Umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Schwer entflammbare/flammhemmende Kleidung tragen. EN469.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Maßnahmen : Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Schutzausrüstung : Schutzbrille oder Sicherheitsgläser. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.

Notfallmaßnahmen : Umgebung räumen.

6.1.2. Einsatzkräfte

Schutzausrüstung : Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen. Schutzbrille oder Gesichtsschutz mit Sicherheitsgläsern.

Notfallmaßnahmen : Umgebung belüften.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Zur Rückhaltung : Absorbieren und / oder Mit inertem Material, dann in geeigneten Behälter. Ausgelaufene Flüssigkeit durch Gräben oder flüssigkeitsbindendem Material einschließen, um es nicht in die Kanalisation oder in Gewässer fließen zu lassen. Es dürfen sich keine kleineren verschütteten Mengen auf Gehflächen ansammeln.

Reinigungsverfahren : Nehmen Sie in nicht-brennbarem Material und schiebe in Behälter zur Entsorgung.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Abschnitt 13: Informationen zur Entsorgung. Abschnitt 7: sichere Handhabung. Kapitel 8: Persönliche Schutzausrüstung.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Einatmen von Nebel, Aerosol, Dampf vermeiden. Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen. Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.

Hygienemaßnahmen : Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Vorm Essen, Trinken, Rauchen und beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und andere entblößte Stellen mit milder Seife und Wasser waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen : Kühl und trocken an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter verschlossen halten, wenn dieser nicht in Gebrauch ist.

Unverträgliche Produkte : Starke Alkali. Starke Säuren. Starke Oxidationsmittel.

Unverträgliche Materialien : Wärmequellen. Zündquellen.

Zusammenlagerungsverbote : Unverträgliche Materialien.

7.3. Spezifische Endanwendung(en)

Frostschutzmittel. Kühlmittel.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Keine zusätzlichen Informationen verfügbar

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen : Vermeiden Sie Nebel oder Spray. vermeiden Sie Spritzwasser. Für eine ausreichende Belüftung des Arbeitsplatzes ist zu sorgen.

Persönliche Schutzausrüstung : Behälter verschlossen halten.

Handschutz : Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Handschuhe aus Nitrilkautschuk. Neoprenhandschuhe. PVC. EN374

Augenschutz : Schutzbrille oder Sicherheitsgläser. EN166

Haut- und Körperschutz : Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Undurchlässige Kleidung

Atemschutz : Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Einen zugelassenen Atemschutz mit Öl / Nebelpatronen ausgestattet. EN 12083

Begrenzung und Überwachung der Verbraucherexposition : Kontakt während der Schwangerschaft/ der Stillzeit vermeiden.

Engine Ice HI-Performance

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EU) 2015/830

Sonstige Angaben : Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	: Flüssigkeit
Farbe	: Grün.
Geruch	: Leicht.
Geruchsschwelle	: Keine Daten verfügbar
pH-Wert	: 10,5
Verdunstungsgeschwindigkeit (Butylacetat=1)	: Keine Daten verfügbar
Schmelzpunkt	: Keine Daten verfügbar
Gefrierpunkt	: -50 - -31 °C
Siedepunkt	: 105 - 106 °C
Flammpunkt	: None (PMCC)
Selbstentzündungstemperatur	: 371 °C
Zersetzungstemperatur	: Keine Daten verfügbar
Entzündlichkeit (fest, gasförmig)	: Keine Daten verfügbar
Dampfdruck	: < 0,1 mm Hg @ 20 °C
Relative Dampfdichte bei 20 °C	: Keine Daten verfügbar
Relative Dichte	: 1,043 - 1,049 @ 20 °C
Löslichkeit	: Völlig wasserlöslichen Nährstoffen in jedem Verhältnis.
Log Pow	: Keine Daten verfügbar
Viskosität, kinematisch	: Keine Daten verfügbar
Viskosität, dynamisch	: Keine Daten verfügbar
Explosive Eigenschaften	: Keine Daten verfügbar
Brandfördernde Eigenschaften	: Keine Daten verfügbar
Explosionsgrenzen	: Keine Daten verfügbar

9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter Normalbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Eine gefährliche Polymerisation findet nicht statt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Funken. Offener Flamme. Wärme.

10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel. Starke Alkali. Starke Säuren.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Alkohol. Aldehyde. Kohlenmonoxid. Kohlendioxid. Organische säuren.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität : Nicht eingestuft

propylene glycol (57-55-6)	
LD50 oral Ratte	22000 mg/kg Körpergewicht
LD50 Dermal Ratte	20800 mg/kg Körpergewicht
sodium nitrite (7632-00-0)	
LD50 oral Ratte	180 mg/kg
disodium tetraborate, anhydrous (1330-43-4)	
LD50 oral Ratte	3450 mg/kg male
LD50 Dermal Kaninchen	> 2000 mg/kg no deaths occurred
LC50 Inhalation Ratte (mg/l)	> 2,03 mg/l 5h - no deaths occurred

Engine Ice HI-Performance

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EU) 2015/830

sodium tolyltriazole (64665-57-2)	
LD50 oral Ratte	735 mg/kg Körpergewicht
LD50 Dermal Kaninchen	> 2000 mg/kg Körpergewicht

sebacic acid (111-20-6)	
LD50 oral Ratte	> 5000 mg/kg
LD50 Dermal Ratte	> 2000 mg/kg

Unbekannter akuter Toxizität (CLP: Einstufung, Kennzeichnung, Verpackung.) - SDS : 0,11 Prozent des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter dermaler Toxizität
0,11% Prozent des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter Inhalation (Staub / Nebel) Toxizität

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	: Nicht eingestuft
Schwere Augenschädigung/-reizung	: Nicht eingestuft
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	: Nicht eingestuft
Keimzellmutagenität	: Nicht eingestuft
Karzinogenität	: Nicht eingestuft
Reproduktionstoxizität	: Nicht eingestuft
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	: Nicht eingestuft
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	: Nicht eingestuft

disodium tetraborate, anhydrous (1330-43-4)	
LOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	58,5 mg/kg Körpergewicht/Tag
NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	17,5 mg/kg Körpergewicht/Tag
Aspirationsgefahr	: Nicht eingestuft

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

propylene glycol (57-55-6)	
LC50 Fische 1	51400 mg/l 96h fathead minnow
EC50 Daphnia 1	43500 mg/l 48h
EC50 andere Wasserorganismen 1	27300 mg/l 48h

sodium nitrite (7632-00-0)	
LC50 Fische 1	0,11 mg/l

disodium tetraborate, anhydrous (1330-43-4)	
LC50 Fische 1	74 mg/l 96h Limanda limanda

sodium tolyltriazole (64665-57-2)	
LC50 Fische 1	55 mg/l
EC50 Daphnia 1	15,8 mg/l

sebacic acid (111-20-6)	
LC50 Fische 1	> 100 mg/l Danio rerio 96 h; no mortality was observed
EC50 Daphnia 1	> 100 mg/l 48 h

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Engine Ice HI-Performance	
Persistenz und Abbaubarkeit	von Natur aus biologisch abbaubar.

sodium tolyltriazole (64665-57-2)	
Biologischer Abbau	4 % O2 consumption; 28 days

sebacic acid (111-20-6)	
Persistenz und Abbaubarkeit	leicht biologisch abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Engine Ice HI-Performance	
Bioakkumulationspotenzial	Nicht Bioakkumulation erwartet.

propylene glycol (57-55-6)	
Log Kow	-0,78

sodium tolyltriazole (64665-57-2)	
Log Pow	1,083

sebacic acid (111-20-6)	
Log Pow	1,5

Engine Ice HI-Performance

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EU) 2015/830

12.4. Mobilität im Boden

Engine Ice HI-Performance	
Ökologie - Boden	Löst sich in Wasser. Wenn Produkte geben Boden, wird sehr mobil und kann das Grundwasser verunreinigen.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Komponente	
(1330-43-4)	Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII. Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Verfahren der Abfallbehandlung	: Nicht mit dem Hausmüll entsorgen.
Empfehlungen für Entsorgung ins Abwasser	: Abfälle nicht in den Ausguß schütten.
Empfehlungen für die Abfallentsorgung	: Entsorgung gemäß den örtlichen bzw. nationalen Sicherheitsvorschriften.
Ökologie - Abfallstoffe	: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Entsprechend den Anforderungen von ADR / RID / IMDG / IATA / ADN

14.1. UN-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Offizielle Benennung für die Beförderung (ADR)	: Nicht anwendbar
Offizielle Benennung für die Beförderung (IMDG)	: Nicht anwendbar
Offizielle Benennung für die Beförderung (IATA)	: Nicht anwendbar
Offizielle Benennung für die Beförderung (ADN)	: Nicht anwendbar
Offizielle Benennung für die Beförderung (RID)	: Nicht anwendbar

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR

Transportgefahrenklassen (ADR) : Nicht anwendbar

IMDG

Transportgefahrenklassen (IMDG) : Nicht anwendbar

IATA

Transportgefahrenklassen (IATA) : Nicht anwendbar

ADN

Transportgefahrenklassen (ADN) : Nicht anwendbar

RID

Transportgefahrenklassen (RID) : Nicht anwendbar

14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe (ADR)	: Nicht anwendbar
Verpackungsgruppe (IMDG)	: Nicht anwendbar
Verpackungsgruppe (IATA)	: Nicht anwendbar
Verpackungsgruppe (ADN)	: Nicht anwendbar
Verpackungsgruppe (RID)	: Nicht anwendbar

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlich	: Nein
Meeresschadstoff	: Nein
Sonstige Angaben	: Keine zusätzlichen Informationen verfügbar

Engine Ice HI-Performance

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EU) 2015/830

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

- Landtransport

Keine Daten verfügbar

- Seeschiffstransport

Keine Daten verfügbar

- Lufttransport

Keine Daten verfügbar

- Binnenschiffstransport

Keine Daten verfügbar

- Bahntransport

Keine Daten verfügbar

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Verordnungen

Enthält keinen den Beschränkungen von Anhang XVII unterliegenden Stoff

Enthält einen Stoff der REACH-Kandidatenliste in einer Konzentration von $\geq 0.1\%$ oder mit einer niedrigeren spezifischen Grenze: Disodium tetraborate, anhydrous (EC 215-540-4, CAS 1330-43-4)

Enthält keinen in REACH-Anhang XIV gelisteten Stoff

15.1.2. Nationale Vorschriften

Deutschland

VwVwS, Verweis auf Anhang : Wassergefährdungsklasse (WGK) 3, stark wassergefährdend (Einstufung nach VwVwS, Anhang 4)

Störfall-Verordnung - 12. BImSchV : Unterliegt nicht der 12. BImSchV (Bundes-Immissionsschutzverordnung) (Störfall-Verordnung)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Haftungsausschluss:

Obwohl das vorliegende Dokument mit gebührender Sorgfalt zusammengestellt wurde, übernehmen wir keine Gewährleistungen und machen keine Zusicherungen hinsichtlich der Richtigkeit oder Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen und übernehmen keine Verantwortung für die Eignung dieser Informationen für die vom Verwender beabsichtigten Zwecke oder die Folgen deren Verwendung. Die Eignung der Informationen für einen speziellen Zweck muss jeweils vom einzelnen Verwender ermittelt werden.

Die folgenden Anwendungen von Monopropylenglycol im Endverbrauch werden von KOST USA, Inc. **NICHT** unterstützt. Diese Einschränkungen umfassen Produkte, die gesetzlichen Einschränkungen unterliegen, Anwendungen, bei denen unannehmbare Risiken entstehen können, und andere Anwendungen, deren Unterstützung KOST USA, Inc. ablehnt, darunter unnötige Risiken und Verbindlichkeiten für das Unternehmen. KOST USA, Inc. vermarktet diese Produkte nicht wissentlich für diese nicht unterstützten Anwendungen. Diese Liste ist nicht vollständig und KOST USA, Inc. behält sich das Recht vor, sie jederzeit zu ändern.

- Die Verwendung bei der Herstellung von Tabak und bei der Herstellung von Tabakprodukten (einschließlich, jedoch ohne Einschränkung, Zusatzstoffe, Feuchthaltemittel, Filter, Tinten und Papier)
- Die Verwendung zum Erzeugen von künstlichem Rauch / Theaternebel / Nebel. Dazu gehören Anwendungen wie künstliche / E-Zigaretten.
- Die Verwendung als Inhaltsstoff in Brennstoff zum Erwärmen von Nahrungsmitteln (Sterno™-artige Anwendungen) oder in Brennstoff zum Erwärmen eines geschlossenen Raums, wenn Exposition für den Menschen möglich ist.
- Verwendung bei der Herstellung von Munition.
- Verwendung in Flugzeug-Enteisungsmitteln.
- Produkte, die Propylen von KOST USA enthalten können nicht auf Monopropylenglycol USP höhergestuft oder als Ersatz dafür verwendet werden und auch nicht für pharmazeutische oder andere Anwendungen wie Kosmetika oder medizinische Versorgung von Menschen oder Tieren.
- Die Verwendung als nicht umgesetzte Komponente in einer Formulierung für den direkten innerlichen oder äußerlichen Kontakt mit Menschen oder Tieren, einschließlich, jedoch ohne Einschränkung, Verschlucken, Einatmen und Hautkontakt und in medizinischen / tiermedizinischen Geräten und in der Medizin / Tiermedizin. Beispiele für solche Anwendungen sind der Gebrauch als direkte Komponenten in Nahrungsmitteln, Getränken, Arzneimitteln, Kosmetika, Hygieneartikeln und Produkten für Kinder.
- Verwendung für die Nutzung durch Verbraucher oder in Krankenhäusern zum Deodorisieren oder zu Zwecken der Luftreinigung durch Sprühen als Aerosol.

Engine Ice HI-Performance

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EU) 2015/830

- Verwendung als nicht umgesetzte Komponente in Klebstoffen, Weichmachern und Enthärtungsmitteln für Verpackungen mit direktem Kontakt mit Nahrungsmitteln und Getränken.
- Verwendung als nicht umgesetzte Komponente bei der Formulierung von Klebstoffen, Pasten, Eis- /Wärmepackungen oder anderen Gegenständen, wenn ein signifikanter Kontakt für und/oder Einnehmen durch den Menschen möglich ist (einschließlich, jedoch ohne Einschränkung, in Schulen von Kindern verwendete Klebstoffe/Pasten oder Klebstoffe/Pasten für das Kunsthandwerk, Spielzeug, Produkte für Kinder).

Weitere Informationen können vom örtlichen Vertreter von KOST USA, Inc. eingeholt werden.

Änderungshinweise:
Originaldokument.

Abkürzungen und Akronyme:

	ACGIH (American Conference of Government Industrial Hygienists)
	ATE: Schätzwert akute Toxizität
	CAS (Chemical Abstracts Service) number.
	CLP: Einstufung, Kennzeichnung, Verpackung.
	EC50: Umweltkonzentration mit einer Reaktion von 50% der Testpopulation verbunden.
	GHS: Globally Harmonized System (zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien).
	LD50: Lethal Dose für 50% der Testpopulation
	OSHA: Occupational Safety & Health Administration
	STEL: Kurzzeit-Grenzwerte
	TSCA: Toxic Substances Control Act
	TWA: Zeit Gewicht Durchschnitt

Datenquellen : ESIS (European chemical Substances Information System; accessed at: <http://esis.jrc.ec.europa.eu/index.php?PGM=cla>. ACGIH 2000.
European Chemicals Agency (ECHA) Registered Substances list. Accessed at <http://echa.europa.eu/>.
Krister Forsberg and S.Z. Mansdorf, "Quick Selection Guide to Chemical Protective Clothing", Fifth Edition.
National Fire Protection Association; Fire Protection Guide to Hazardous Materials; 10th edition.
OSHA 29CFR 1910.1200 Hazard Communication Standard.
TSCA Chemical Substance Inventory. Accessed at <http://www.epa.gov/oppt/existingchemicals/pubs/tscainventory/howto.html>.

Sonstige Angaben : Keine.

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze:

Acute Tox. 3 (Oral)	Akute Toxizität (oral), Kategorie 3
Acute Tox. 4 (Oral)	Akute Toxizität (oral), Kategorie 4
Aquatic Acute 1	Akut gewässergefährdend, Kategorie 1
Aquatic Chronic 2	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2
Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 1
Ox. Sol. 3	Oxidierende Feststoffe, Kategorie 3
Repr. 1B	Reproduktionstoxizität, Kategorie 1B
Skin Corr. 1B	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 1B
H272	Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel
H301	Giftig bei Verschlucken
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
H318	Verursacht schwere Augenschäden
H360FD	Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
EUH210	Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich
R22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken
R25	Giftig beim Verschlucken
R34	Verursacht Verätzungen
R50	Sehr giftig für Wasserorganismen
R51/53	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben
R60	Kann die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen

Engine Ice HI-Performance

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EU) 2015/830

R61	Kann das Kind im Mutterleib schädigen
R8	Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen
C	Ätzend
N	Umweltgefährlich
O	Brandfördernd
T	Giftig
Xn	Gesundheitsschädlich

Redstone SDS EU CLP for KOST

SDS Prepared by: The Redstone Group, LLC
6077 Frantz Rd.
Suite 206
Dublin, OH USA 43016
T 614-923-7472
www.redstonegrp.com